

PRAXISTEST SMARTPHONE GIGASET GS370 PLUS:

Einstieg in die Oberklasse

Bisher stand die Marke Gigaset bei den Smartphones für preiswerte Einsteigergeräte und fürs untere Mittelfeld. Mit dem neuen GS370 plus gibt es jetzt ein attraktives, sehr erschwingliches Smartphone für deutlich höhere Ansprüche ... von Peter Pernsteiner



Alle Fotos: Peter Pernsteiner

Nach dem GS170 und dem GS270 hat Gigaset jüngst das GS370 auf den Markt gebracht. Das 8,5 Millimeter flache und 145 Gramm leichte Smartphone ist elegant und hat auch technisch mehr zu bieten. Lieferbar ist es als GS370 mit 3 GB Arbeitsspeicher und 32 GB Flash sowie als GS370 plus mit 4 GB RAM und 64 GB Flash. Einzige weitere Unterschiede: Die Selfie-Frontkamera beim GS370 plus hat acht anstelle von fünf Megapixel, und das getestete plus-Gerät mit schwarzem Alu-Gehäuse ist optional auch in Blau lieferbar.

Speicherweiterung und hohe Datenraten

Das LTE-Smartphone für zwei Nano-SIM-Karten hat im einfach zugänglichen seitlichen Schubfach zusätzlich Platz für eine microSD-Karte mit bis zu 128 GB. Der 1,5-GHz-Achtkern-Prozessor sorgte im Praxiseinsatz für eine sehr gute Performance. Das Gerät unterstützt die Telefonie via LTE und WLAN, schafft Datenraten von bis zu 300 MBit/s und kann auch in 5-GHz-WLANs genutzt werden. Zudem sind Sensoren zur Erfassung von Umgebungshelligkeit, Näherung ans Ohr, Beschleunigung, Rotation (Gyroskop) und Magnetfelder (E-Kompass) an Bord. Der Fingerprint-Sensor auf der Rückseite ist mit fünf Profilen konfigurierbar. Die neue kleine, mehrfarbige Status-LED signalisiert beispielsweise eingetretene Nachrichten.

Das Gerät ist mit abgerundeten Kanten und extrem glattem Alu-Gehäuse ein echter Handschmeichler. Das Displayglas ist an den Rändern abgeschrägt. Das abgerundete Gehäuse sorgt für einen vernünftigen Rundum-Schutz des Glases. Dieses Gigaset hat kein 16:9-Display mehr, sondern ein erweitertes HD-Seitenverhältnis von 2:1. Das macht sich etwa bei Chats sehr positiv bemerkbar, weil über dem Touch-Keyboards mehr vom eingetippten Text und vom Chatverlauf zu sehen ist. Das sehr brillante IPS-Display mit einem Kontrast von 800:1 und einer hohen Anzeigedichte von 282 ppi ist bei Bedarf mit bis

zu 420 cd/m² erfreulich hell. Das gehärtete 2,5D-Displayglas hat 9H Kratzbeständigkeit und ist laut Gigaset mit Gorilla-Glas vergleichbar. Die Anti-Smudge-Beschichtung trägt zur Reduzierung der Fingerabdrücke bei.

Dafür sieht man auf dem Alu-Geräterücken mehr Fingerabdrücke. Praktisch ist daher die für 10 Euro erhältliche Schutzhülle für bis zu 80 Zentimeter Fallbeständigkeit. Die Hülle hat natürlich Aussparungen für den Fingerprint-Sensor und für die erstmals zwei Kameras samt LED-Blitzleuchte. Die äußere Kamera hat einen Sensor mit knapp 13 Megapixeln (4800 x 2704 Pixel), ein lichtstarkes Objektiv (Blende 2.0) mit fünf Linsen und einen gut funktionierenden Autofokus, den man per Touchscreen vorgibt.

Zusätzliche Weitwinkel-Kamera

Die daneben befindliche Fixfokus-Kamera knipst zwar nur mit 8 Megapixeln (3840 x 2160), hat dafür aber eine Weitwinkel-Panorama-Linse für einen Blickwinkel von 120 Grad. Das ist zwar praktisch – man muß allerdings an den seitlichen Rändern mit einer deutlichen tonnenförmigen Verzeichnung leben. Bei schlechten Lichtverhältnissen dient die danebensitzende LED als Blitzlichtersatz – zudem ist sie als Taschenlampe einsetzbar. Fotografiert wird immer nur in 16:9, und die Vorschauansicht zeigt etwas weniger als tatsächlich fotografiert. Erfreulich ist, daß die Kameras viele Kreativ-Funktionen bis hin zur Gesichtserkennung bieten und Videos aufnehmen können – sogar in vier verschiedenen Auflösungen (von 176x144 bis Full-HD mit 1920 x 1080 Pixel). Leider fehlt dieses Thema in der eigentlich sehr umfassenden Download-Bedienungsanleitung.

Schade ist, daß der Akku im Gegensatz zum getesteten GS170 (s. CIH 12/17 S.8) nicht herausnehmbar ist, sondern fest verbaut wurde. Dafür wurde die Akkukapazität auf 3000 mAh erhöht – in der Praxis reichte dies locker selbst für sehr lange Arbeitstage. Über die microSD-Buchse des Smartphones können auch andere Geräte nachgeladen werden. Mit



Auf der Rückseite sind zwei separate Digitalkameras – links eine Autofokus-Kamera mit 13 Megapixeln und rechts eine Panorama-Kamera mit 120 Grad Bildwinkel und 8 Megapixeln angebracht. Daneben ist eine LED-Blitz- und Taschenlampeleuchte und darunter wieder der praktische Gigaset-typische Fingerprint-Sensor.



Die mit Hilfe eines beiliegenden Stifts entriegelbare Mini-Schublade hat Plätze für den gleichzeitigen Einsatz von zwei Nano-SIM-Karten und auch für eine MicroSD-Speicherkarte mit bis zu 128 GB.

Hersteller und Modell	Gigaset GS370 plus, Typ Komfort-Smartphone
Preis inkl. MwSt.	€ 299,- ^{*1}
Technische Daten:	
Internet	www.gigaset.com/de_de/smartphones
GSM/UMTS	4G-LTE Cat 6 bis 300 MBit/s mit 2 Micro-SIM-Karten
CPU	MTK 6750T Octa-Core 1,5 GHz
Arbeits-/Massensp.	4 GB / 64 GB *1) + bis zu 128 GB (microSD)
Betriebssystem	Android 7.0 Nougat ^{*2}
Länge x Breite x Dicke	152,2 x 72,6-73,5 x 8,5-9,4 mm
Gew./Mikr.-Ohr-Abst.	145 Gramm / ca. 150 mm
Disp.-Format (Aufl.)	5,7 Zoll / 65x130 mm (720x1440)
Display-Typ	IPS mit kratzfestem 2,5D-Glas
Akku (Kapazität)	Lithium-Polymer-Akku (3,8 V, 3000 mAh)
Digicam Rücksp./Front	13 MP + 8 MP Panorama / 8 MP ^{*1}
Datenschnittstellen	MicroUSB (2.0) OTG-fähig, Bluetooth 4.1 LE, WLAN (2,4 + 5 GHz)
Besonderes	Status-LED, Fingerprint-Sensor für 5 Prof., LED-Taschenl., UKW-Radio, GPS/A-GPS, Stereo-Headset

^{*1}) Gerätevar. GS 370 zum UVP von 279 € mit 3 GB Arbeitssp., 32 GB inter. Flash-Speicher und 5 MP Frontkamera
^{*2}) kostenloses Update auf Android 8.0 Oreo für zweites Quartal 2018 angekündigt

einem dafür erforderlichen USB-On-The-Go-Adapter lassen sich auch mal eine Tastatur oder Maus ans GS370 anschließen. Das mitgelieferte Stecker-USB-Netzteil liefert bis zu zwei Ampere Ladestrom. Zum Lieferumfang gehört auch ein Stereo-Headset, das gleichzeitig als Antenne für das integrierte RDS-UKW-Radio (mit Aufnahmefunktion) dient. Die integrierten Freisprechlautsprecher schaffen auch Musik und Videos in ganz ordentlicher Lautstärke, aber aufgrund des flachen Gehäuses mit nur wenigen Bässen.

FAZIT

Abgesehen von den nicht optimal umgesetzten Kamera-Funktionen ist das GS370 plus ein elegantes Smartphone mit großem brillantem Display, gutem Komfort und großem Speicher zu einem äußerst attraktiven Preis. <<

Anzeige

Fachbesucher-Themen in Halle C1!

Heute ist die Zukunft von gestern. Und morgen? Handwerk: Die nächste Generation.

Im Handwerk hat die Zukunft schon aus Tradition Zukunft!
Wir stellen uns jeder Herausforderung. Und jetzt neu auf:

Wir kooperieren mit Hochschulen, wir vernetzen uns mit anderen Branchen, teilen Werkzeuge und Werkstätten. Wir digitalisieren unsere Unternehmen, wir geben unseren Talenten mehr Spielräume und den starken Frauen Verantwortung. Wir denken neu und setzen leidenschaftlich um. Wir freuen uns auf die Zukunft!

(Wie die auch für Sie vorteilhaft wird, sehen Sie auf der IHM.)

Das ist die nächste Generation Arbeitswelten.
Wir sind die nächste Generation Handwerk.

Willkommen auf der Internationalen Handwerksmesse 2018.
Wir zeigen, was kommt.

**INTERNATIONALE
HANDWERKSMESSE**

07. – 13.03.2018
Messegelände München | www.ihm.de